

SC „Eibsee“ Grainau e.V.



Vereinsmitteilungsblatt 2020



5. Januar 2021



Wir wünschen ein glückliches neues Jahr 2021 die Vorstandschaft

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner,

was für ein Jahr! Aber leider nicht aus sportlicher Sicht, denn hier war heuer nicht viel geboten. Fußball wurde begonnen, unterbrochen, im Oktober wieder begonnen um im November nach 3 Spielen wieder abzubrechen. Ob die Saison 19/20 im Frühjahr 2021 fertig gespielt werden kann, steht noch in den Sternen. Ähnlich ging es auch den anderen Abteilungen im Verein, zumal die Trainingsbedingungen nicht einfach waren. Kontaktbeschränkungen auf 5 Personen inklusive Trainer. Schließung der Sportstätten. So wurden unsere Eibseenixen z.B. dazu verdonnert Trockentraining in Kleingruppen oder über Videokonferenzen abzuhalten. Im Sommer kamen die ersten Lockerungen, Training mit bis zu 20 Personen möglich, Öffnung der Sportstätten. Der Trainingsbetrieb war fast wieder normal, bis auf das Hygiene Konzept. Keine Zweikämpfe, Abstand halten, Vor und Nach der Sportausübung Maskenpflicht, usw. Es folgte der Beginn der Wettkämpfe für den Einzelsport, später dann der für den Mannschaftsport. Aber es dauerte nicht lang, bis der nächste Lockdown kam und der Amateursportbetrieb wiedereingestellt wurde. Hoffen wir darauf, dass sich die Situation im Jahr 2021 beruhigt und ein geregelter Trainings- und Wettkampfbetrieb wieder möglich ist.

Das wichtigste in dieser Zeit ist aber nur eins: **Eure Gesundheit!**

In diesem Sinne: bleibt's Gsund!

Ich wünsche euch und euren Familien für das Jahr 2021 viel Glück und Erfolg, vor allem aber gute Gesundheit.

Mit sportlichen Grüßen

Christoph Elsner
Vorsitzender



Mitgliederjahresversammlung

Termin noch offen!
Aufgrund der aktuellen Situation

Änderungen bei der Adresse, Bankverbindung sowie E-Mail-Adresse dem Verein melden!

Vereinsadresse: Gassenbichl 6, 82491 Grainau oder per E-Mail: vorstand@sceg.de

Verantwortlich für den Inhalt: Christoph Elsner /
Internet: www.sceg.de

Adressenverwaltung Paul Millian jun.
E-Mail: mail@sceg.de oder vorstand@sceg.de

Liebe Postempfänger und Ortsansässige des Vereinsmitteilungsblattes, sollten Sie eine E-Mail-Adresse haben, so bitten wir Sie , uns diese mitzuteilen. Sie helfen uns, Zeit und Arbeit zu sparen, denn unsere treuen Mitarbeiter Hans Resenberger und Peter Schuster, die die Austräger im Ort sind, werden immer älter und würden sich freuen, wenn Sie diesen Aufruf folgen könnten.

Bitte melde Deine Adresse an vorstand@sceg.de oder peter.schuster@sceg.de

Wir betrauern den Tod unserer Mitglieder

<u>Todestag</u>		<u>Alter</u>	<u>Eintritt</u>
06.01.	Monika Tietz	74 Jahre	1976
24.01.	Martin Rappensberger	82 Jahre	1978
27.02.	Andreas Moosbauer	86 Jahre	1953
23.03.	Johanna Munz	90 Jahre	1967
28.04.	Georg Ostler	79 Jahre	1979
29.04.	Resi Kaufmann	99 Jahre	1953
12.05.	Willi Thom	79 Jahre	1957
22.05.	Frieda Zehetner	87 Jahre	1976
30.05.	Ralph Zscharschuch	52 Jahre	1974
25.07.	Richard Kämpf	84 Jahre	1965
05.09.	Rainer Forelle	62 Jahre	1973
25.09.	Zenta Schwarz	85 Jahre	1971
23.10.	Josef Haider	78 Jahre	1968
14.11.	Walburga Hesse	71 Jahre	1979
16.11.	Margot Gaißmaier	85 Jahre	1971
14.12.	Helmuth Kerschbaum	89 Jahre	1965
23.12.	Adolf Müller	81 Jahre	1958
28.12.	Annemarie Hofbauer	77 Jahre	1970

Neubau Kunstrasenplatz

Im November 2019 fiel der Startschuss für den Bau des neuen Kunstrasenplatzes bei den Tennisplätzen. Im Juli 2020 erfolgte die Fertigstellung. Die Kosten wurden sehr gut eingehalten und beliefen sich am Ende auf 196.877,60€. Davon wurden 45% der Kosten von der Gemeinde übernommen. Hier möchte ich mich nochmal herzlichst bei der Gemeinde Grainau mit 1. Bürgermeister Stephan Märkl und den Gemeinderäten bedanken, die mit Ihrem Beschluss den Bau des Kunstrasenplatzes erst möglich gemacht haben und somit allen Sportlern, vor allem dem Nachwuchs, eine super Trainingsmöglichkeit gegeben haben.



Es wurden mehrere Arbeitstage durch Mitglieder der Fußball Abteilung abgehalten um ringsum den Platz die Zäune von Bäumen und Sträuchern zu befreien. Im Jahr 2021 folgt noch das verschieben des Altmaterials und das legen der Pflastersteine um den Platz, um ein Einwachsen von Gras zu verhindern.

Im Zuge der Förderung des BLSV wird ebenfalls noch eine neue Flutlichtanlage für optimale Trainingsbedingungen installiert. Die neue Flutlichtanlage wird zu 80% gefördert. 45% Förderung vom BLSV und 35% Förderung vom Bund. Die Gesamtkosten für die Flutlichtanlage belaufen sich auf ca. 20.000€

GraiTuKiKis 2020

Anfang des Jahres turnten wir noch wie gewohnt in der Halle und hatten viel Spaß beim Rodeln.



Zusammen mit den Gauklern des Werdenfelsgymnasiums durften einige GraiTuKiKis am 25.1. zum Jonglier- und Akrobatiktag nach Schwabmünchen mitfahren. In vielen Workshops konnte man verschiedenste interessante Zirkusdisziplinen ausprobieren und abends Vorführungen bestaunen.



Doch dann kam Corona und wir mussten leider improvisieren: Wir teilten uns in 3 Altersgruppen auf und sportelten und spielten mit Abstand im Freien: z.B. beim Zirkeltraining im Garten, am Fußballplatz, Einrad fahren, Geländespiel am Höhenrain, Minigolf,...



Im Oktober durften wir zusammen mit den Waldeulen noch der Försterin helfen. Bei einer kleinen Wanderung befestigten wir Verbisschutz an jungen Tannen. Jetzt hoffen wir, dass die Corona Fallzahlen zurückgehen und wir bald wieder gemeinsam turnen können. Doch falls nicht, haben wir eben weiterhin Geduld und machen das Beste draus. In der Welt gibt's Schlimmeres. Hauptsache wir bleiben gesund und stecken niemanden an. Alles andere hat Zeit.

Berichte aus den Abteilungen:

Eisstock (Abteilungsleiter: Kurt Weißmann, Tel 82581)

Im abgelaufenen Winter konnten wegen fehlender Kälte nur 6 vereinsinterne Clubschiessen auf Eis abgehalten werden. Die Corona-Pandemie verhinderte einen Start der Asphaltstocksaison im Sommer. Erst im August beginnend, konnte der Spielbetrieb aufgenommen werden und insgesamt 15 clubinterne Turniere veranstaltet werden. Wegen der geringen Beteiligung sowohl auf Eis bzw. Asphalt fielen die diesjährigen Clubmeisterschaften aus.

Liebe jüngere Clubmitglieder, wäre das Stockschießen nicht auch ein Sport für euch? Die Abteilung kann bei Interesse erforderlich Stockmaterial zur Verfügung stellen.

Fußball (Abteilungsleiter: Stefan Elsner, Tel 0152 23957778)

Am 28. März sollte sie starten, die Rückrunde der Saison 2019/2020, aber Corona machte der Sache einen Strich durch die Rechnung. Durch den Ausruf des Katastrophenfalls für Bayern wurde somit auch der Sportbetrieb komplett eingestellt. Keiner wusste wann es weiter geht oder ob es überhaupt weitergeht. Der Verband lies jeden Verein abstimmen ob die aktuelle Saison der Senioren weiterspielt werden soll oder abgebrochen wird. Das Endergebnis lautet: „**Weiterspielen egal wann!**“

Neuer Plan: Re-Start der Rückrunde am 01. September 2020.

Ab 01. Juni wurde der Trainingsbetrieb in Kleingruppen mit bis zu 5 Personen unter Einhaltung der Hygienevorschriften wieder erlaubt. Da stellt man sich die Frage Fußball Training mit 5 Personen sinnvoll? Die Antwort lautet nein! Zum 01. Juli wurde dann beschlossen, dass ein Gruppentraining bis zu 20 Personen möglich ist. Somit begann der Trainingsbetrieb bei allen Mannschaften im Verein wieder und die Vorbereitung zum Re-Start beginnt. Man merkte es allen Spielern und Trainern an, dass Sie wieder Lust zum spielen haben. Hohe Trainingsbeteiligungen sah man in allen Mannschaften.

Mitte Juli wurde ein Schnuppertraining für Kinder ab 5 Jahren angeboten, welches sehr guten Zuspruch fand. In der Folge wurden mehrere Trainings abgehalten. Hierzu möchten wir uns nochmals bei den Trainern bedanken, die sich hierfür bereit erklärt haben diese Mannschaften zu übernehmen.

Ende Juli fiel dann die Entscheidung über die Saison der Junioren: **Abbruch!** Dies bedeutet, dass die Saison 2019/2020 aller Juniorenmannschaften abgebrochen wird. Zur Ermittlung der Tabellenplätze wurde eine Quotientenregel angewendet: Erzielte Punkte geteilt durch gespielte Spiele plus mehr geschossenen Tore ergibt den Meister. Unsere C-Jugend hat mit einem guten Vorsprung und nur zwei Gegentoren die Meisterschaft geholt. Ein großer Dank gilt auch dem Trainerstab und unseren Partnern vom TSV Farchant und FC Oberau.



Mit gut 3 Wochen Verspätung und mit großem Druck des Verbandes auf die Regierung, wurde der Spielbetrieb zum 18. September wieder genehmigt. Zusätzlich wurde zu den ausstehenden Meisterschaftsspielen ein Ligapokal geschaffen um die Spiele der Saison 2020/2021, welche dadurch ausfällt, aufzufangen. Am 20. September bestritt die 1. Herrenmannschaft ihr erstes Spiel nach mehr als 10 Monaten Pause. Zwei Spiele später am 26. September, spielte beim Gegner ein Spieler mit, welcher drei Tage später positiv auf das Corona Virus getestet wurde. Alle Spieler wurden als Kontaktperson I eingestuft und mussten somit in eine 10-tägige Quarantäne. Nach einer internen Abstimmung entschieden sich die Herrenmannschaften im Jahr 2020 keine Spiele mehr zu absolvieren. Ebenfalls zog man sich damit komplett aus dem Ligapokal zurück. Die Damenmannschaft spielte bis Ende Oktober noch Ihre Spiele und konnten mit 4 Siegen aus 5 Spielen die Tabellenspitze zurückerobern.

Nun hoffen wir alle, dass sich die aktuelle Situation verbessert und der Spielbetrieb Mitte März wieder aufgenommen werden kann.

Wir möchten uns bei allen Aktiven, Eltern, Sponsoren, Trainern und Zuschauern bedanken, die uns in diesem Jahr trotz dieser Umstände zur Seite gestanden sind.

Schwimmen (Abteilungsleiterin: Christine Witting, Tel 0171/4972372)

Eine Saison ohne Wettkämpfe und ohne das traditionelle Schauschwimmen geht zu Ende. Keine Veranstaltungen, heißt aber nicht, dass nicht trainiert wurde und es keine Highlights gab.

Jede Möglichkeit für ein Training wurde aufgegriffen. Egal ob digitales Training über Zoom, Gymnastik auf dem Sportplatz, Stehproben auf dem Parkplatz oder dann im Sommer das lang ersehnte Wassertraining wieder im Schwimmbad.



Kurzentschlossen konnten wir im August sogar wieder nach Italien ins Trainingslager fahren. Hier wurden unsere neuesten Anschaffungen eingeweiht. Unterwasserkopfhörer für das Kürtraining!

Emma Anschütz, Melisa Hećimović, Marie Stechele und Andrea Wagner haben erfolgreich an der Wertungsrichter-ausbildung und -prüfung des Süddeutschen Schwimmverbands teilgenommen.

Ihr erster geplanter Einsatz als Wertungsrichter bei den Bayerischen Altersklassenmeisterschaften ist dann aber leider "ins Wasser gefallen".



Mit Fiona Wagensonner, Amela Hećimović, Andrea Wagner, Julia Jettenberger, Lina Witting, Lea und Klara Pyroth stellt die Abteilung auch wieder sieben Athleten im Landeskader.

Vielen Dank an unsere Sponsoren, die uns auch in dieser Saison unterstützt und an uns gedacht haben:

dm-drogerie markt GmbH +Co. KG, Ingenieur-Büro f. KFZ Schilcher+Krininger, Langmatz Stiftung und Fahrschule Gröbl



Sobald es die Situation erlaubt, werden wir wieder ein Schnuppertraining anbieten. Zielgruppe werden die Jahrgänge 2011, 2012 und 2013 sein.



Skisport (Abteilungsleiter: Andreas Kaufmann, Tel 55248)

Der Sportbetrieb sollte eigentlich mit dem Skilanglauf um den Kreissparkassen-Cup im Dezember 2019 beginnen. Anstelle Schnees gab es in Kaltenbrunn grüne Wiesen.- Dieser Zustand hielt sich bis in die letzte Januarwoche. So konnte wenigstens bei einer dünner Schneeschicht der Madshus-Cup in Kaltenbrunn für die Langläufer bis 10 Jahr abgehalten werden und 44 Jungsportler nahmen daran teil. Schneefall im Februar ermöglichte die Austragung des DSV-Schülercups in Kaltenbrunn. Mehr als 230 Schülern der Klassen S 13 – S 15 aus allen Deutschen Landeskivverbänden waren am Start. Für den sportlichen Teil war der Skiclub Partenkirchen verantwortlich. Für die komplette Organisation der Zeitnahme und der Start- und Ergebnislisten wurde das Kampfrichterteam unseres Sportclubs vom SCP gebeten. Wie von uns selbst erwartet, konnte diese Aufgabe bestens gelöst werden und der Dank war entsprechend groß. Der alpine Kinderskitag, die Clubmeisterschaften Alpin und im Skilanglauf, die für das 3. Und 4. Märzwochenende geplant waren, fielen leider wegen der Auslösung des Katastrophenfalles aufgrund der Corona-Pandemie aus.

Die Umstände des derzeitigen „Lockdown“ lassen keine Planungen für Clubveranstaltungen zu. Sollten vereinsinterne Veranstaltungen möglich sein, werden diese über die Presse bekannt gegeben.

Tennis (Abteilungsleiter: Jochem Rollar, Tel 754081)

In der Winterrunde des Bayer. Tennisverbandes legte die Damen 40-Mannschaft eine tolle Serie in der Bezirksklasse 1, Bez. Obb. hin., denn bereits vor dem letzten Spieltag lag die Mannschaft uneinholbar in Führung, als die Runde im März wegen der Corona-Pandemie abgebrochen wurde.

Anstelle Aufstieges in die Bezirksliga, der höchsten Spielklasse in Oberbayern, lies der Tennisverband verlauten, dass die Runde abgerochen wird und keine Mannschaft aufsteigt.

Durch die Aussetzung des Amateursportes in Deutschland konnte die Tennissaison erst Anfang Juni mit Einzelspielen vereinsintern beginnen. Der Beginn der Verbandsspiele (Medenspiele) wurde auf den 20. Juni festgesetzt. Wegen fehlender Trainingsmöglichkeiten beteilige sich die



Abteilung nur mit den Mannschaften Junioren., Damen und Herren am Spielbetrieb in der Bezirksklasse 2. Mit einem Sieg im letzten Verbandsspiel überholten die Damen den bisherigen Tabellenführer Penzberg und holten den Meistertitel. Trotz Einschränkungen konnten im August/September noch ein Schleiferl-Turnier und das traditionelle Mixed-Turnier durchgeführt werden.

Im Oktober kam dann vom Verband für die Damen 40-Mannschaft die Überraschung. Bei der Einteilung für die Winterrunde wurde das Team doch in die Bezirksliga eingeteilt. Der erste Spieltag Ende November fiel dann wegen der verschärften Corona-Hygiene-bestimmunen aus. Auf Grund der erneuten Einstellung des Amateursportbetriebes seit Mitte Dezember dürfte die Winter-Verbandsrunde 2020/2021 nun endgültig ausfallen.



Kurzberichte aus dem Vereinsjahr 2020

Die im Oktober 1970 ins Leben gerufene „Montagsgruppe der Damen“ beendete am 01. Oktober 2020 mit einem Ausflug auf den Wank ihre aktiven turnerischen Tätigkeiten im Verein.

Die Mitgliederjahresversammlung im Februar brachte bei den Neuwahlen keine Veränderungen im Vorstand und den Abteilungen. Bei dieser Veranstaltung fanden zahlreiche Ehrungen statt:

Clubtreuenadel in Gold (50)

Ammer Hans	Bart Monika	Baumgartner Christine	Bibl Hans
Biederer Marianne	Bradl Thomas	Brenauer Mathilde	Diepold Johann „Bär“
Fritz Maria	Glatz Hildegard	Heiß Helga	Helfrich Heid
Hesse Friedrich	Hofbauer Annemarie	Jäger Käthi	Janke Irmgard
Kohnke Inge	Krinninger Helga	Krinninger Lothar	Lehmann Friedel
Lehnerer Rosemarie	Maurer Magdalena	Maier Thomas	Millian Paul sen
Oberpriller Hannes	Ostler Heidemarie	Paule Inge	Preibisch Brigitte
Preuss Helmut	Rappensberger Adele	Reif Josef	Ruf Vroni
Schmidt Marianne	Schöler Ernst	Schöler Ria	Schuster Anni
Schwarz Zenta	Seidl Erwin	Seidl Helga	Stöffelbauer Theresa

Clubtreuenadel in Gold (40)

Biederer Evi	Brenner Elisabeth	Gufler Annelies	Hielscher Alexandra
Kämpf Richard jun	Kauer Bernd	Kleißl Michael	Kral Silvia
Miesauer Regina	Reindl Theo jun.	Sanktjohanser Gerd	Schlecht Florian
Schöler Wolfgang	Schönberger Bernhard	Schrumpf Eberhard	Schwaiger Barbara
Schwinghammer Dagmar	Stiefl Regina	Stühler Katrin	Dr. Wilsch Claudia
Zimmermann Hansjörg			

Clubtreuenadel in Silber (25)

Braun Florian	Diepold Rosina	Dully Fritz	Gerzoskovitz Stefan
Grasegger Josef	Heinzinger Monika	Kinateder Lieselotte	Dr. Knebel Michael
Kumke Horst	Märkl Hansjörg	Nöhmeier Martin	Oehme Mario
Ostler Georg	Ostler Josef	Ostler Tobias	Ostler Teresa
Panholzer Robert	Rudolph Susanne	Steinbrecher Hans	Sturm Katje
Weißmann Peter jun	Zach Andrea		

Trotz Corona fand am letzten Oktoberwochenende zum 39. Male der Eibsee-Berglauf statt. Organisator Wolfgang Plümpe konnte 170 Teilnehmer in „Fünfergruppen“ jede Minute am Grainauer Eisplatz auf die 12,2 lange Strecke schicken.

In Kleingruppen wurde im Sommer – soweit die Corona-Pandemie dies erlaubte – das Kinderturnen am Sportplatz bzw. am Kunstrasenplatz abgehalten. Zu den Übungsstunden in der Schulturnhalle konnte täglich nur eine Gruppe wegen der Hygienevorschriften zugelassen werden.

Mitgliedsbeitrag 2021

Die Mitgliedsbeiträge des Hauptvereins werden mittels SEPA-Lastschriftverfahren zum 01. Februar abgebucht.

Mitgliedsjahresbeiträge

- | | |
|--|---------|
| - Erwachsene | € 25,00 |
| - Kinder (ab 4 Jahre), Jugendliche, Ehepartner von Mitgliedern | € 18,00 |
| - Kinder (bis 3 Jahre) (Mutter-Kind-Turnen) | € 6,00 |
| - Mitglieder über 65 Jahre und Fördermitglieder | € 15,00 |
| - Familienbeitrag (Ehepaare mit mindestens 2 minderjährigen Kindern) | € 65,00 |
| - Ehrenmitglieder sind beitragsfrei | |

Die Abteilungen sind berechtigt, Zusatzbeiträge zu erheben.

Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung. Termin noch offen!

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht Vorsitzender und Ehrungen
4. Bericht Schatzmeister und Abteilungsleiter
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Wünsche und Anträge

Was war vor 60 Jahren im Sportclub?

Die Eishockeymannschaft belegt in der Bezirksklasse (Natureis) den 1. Platz und führt Spiele an einem verlängerten Wochenende in Mégève (Frankreich) und Feldkirch (Vorarlberg) mit Erfolg durch.

Auf der Riffelabfahrt wurden 2 Standardläufe um den „Riffeladler“ veranstaltet und dabei 16 „goldene Riffeladler“ erfahren. Insgesamt nahmen 6 Frauen und 96 Herren teil und mit 2:57,6 Min. fuhr Hans Raßbichler einen neuen Streckenrekord.

Im Fußball belegte die 1. Herren-Mannschaft in der C-Klasse den 6. Platz bei 14:22 Punkten und im Nachwuchsbereich werden eine Schüler- und Jugendmannschaft aufgebaut.

Die Vorstandschaft bilden Hans Stoess (1. Vorstand), Philipp Schmitt (2. Vorstand), Paul Mair (Kassenwart) und Julius Betz (Schriftführer). Die Mitgliederzahl betrug zum Ende des Jahres 1960 insgesamt 340, davon 47 Kinder und 50 Jugendliche.



Was war vor 50 Jahren im Sportclub?

Auf der 1967/68 ausgebauten Riffelrißskiabfahrt wurde der Abfahrtslauf der Bayerischen Alpinen Jugendmeisterschaft ausgetragen und den Slalom hielt man auf der Neuneralm ab. Die alpine Clubmeisterschaft veranstaltete man als Alpine Kombination mit Riesentorlauf auf der Riffel und einem Slalom auf der Neuneralm. Ebenfalls im Bereich der Neuneralm wurden die Skilanglauf-Clubmeisterschaft und der „Karl Buchwieser-Gedächtnislauf“ als Kombination ohne Skiwechsel im Riesenslalom und Langlauf abgehalten.



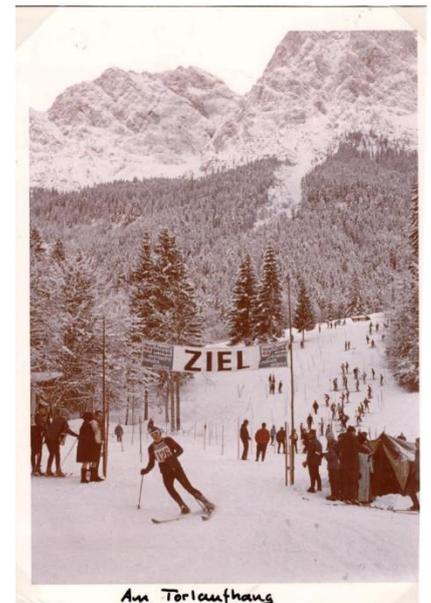
Eifrige Clubfunktionäre

Im Skilanglauf wurde Erika Exner Werdenfelser Jugendmeisterin und zusammen mit Brigitte und Nikolaus Grasegger nehmen erstmals Vereinsmitglieder an Bayerischen Nordischen Jugendmeisterschaften teil.

Die Eishockeymannschaft erreichte in der Landesliga nur den letzten Platz und musste in die Bezirksklasse absteigen.

Den krönenden Winterabschluss bildete die olympische Silbermedaille des Clubmitgliedes Pepi Bader im Zweierbob.

Im Fußball beteiligten sich die Schüler- sowie Jugendmannschaft mit Erfolg am Verbands-spielbetrieb. Die 1. Mannschaft belegte in der C-Klasse den 4. Platz und eine Reserve-Mannschaft nahm wieder den Spielbetrieb auf. Höhepunkt war aber der Ausflug der Altherren-Mannschaft auf Einladung der BSG Axel-Springer nach Berlin. Zum „Edelweiß ein Bummer!“ titulierte die „Berliner Morgenpost“ am nächsten Tag den Spielverlauf, denn die Grainauer



Am Torlaufhang

Bei der Siegerehrung der „Bayerischen“ war der Saal im Gasthof Höhenrain voll besetzt.

Linke Reihe: Karl Buchwieser, Hans Schwägele, Heinz Bart, Alois Laszlop

Rechte Reihe: Josef Zistl, Ernst Dreier

gewannen mit 1:0 das Spiel. Der Berliner-Landessportbund hatte den 1. AH-Ausflug der Fußballer mit DM 534,00 für den Flug nach Berlin bezuschusst.



Am 01. Oktober wurde die neue Grainauer Schulturnhalle eröffnet und der Sportclub durfte in den Abendstunden die Halle für den Vereinssport nutzen. Binnen weniger Wochen konnte der Club über 200 neue Vereinsmitglieder begrüßen, denn vor allem die Gründung von Gruppen für Gymnastik in allen Altersklassen fanden regen Zuspruch bei Kindern, Jugendlichen, Herren und vor allem bei den Frauen.

Die fälligen Neuwahlen brachten im Verein Neubestzungen beim 1. Und 2. Vorstand mit Philipp Schmitt und Josef Zistl, während die Aufgaben des Kassenswartes und Schriftführers weiterhin von Peter Schuster und Hans Aichmüller besetzt wurden. Mit Hans Stoess wurde erstmals ein Ehrenvorstand berufen.

In das Jahr 1971 geht der Club mit einem Mitgliederstand von 926 Personen (140 Kinder, 81 Jugendliche, 705 Erwachsene), was einem Mitgliederzuwachs von 247 Personen gegenüber dem Vorjahr bedeutete.

Was war vor 25 Jahren im Sportclub?

Der Winter 1994/1995 war für den Wintersport nicht gut geeignet, denn es gab für die Eisvorbereitung nur wenige Kältetage und der Schnee war in den Tallagen für den Skisport kaum vorhanden. So konnten im Eishockey von neun geplanten Heimspielen nur drei auf den Grainauer Eisplatz ausgetragen werden und auch im Eisstockschießen musste man mehrmals ins Olympia-Eisstadion ausweichen. Die Eishockeymannschaft belegte in der Bezirksliga den 4. Platz und im Eisstock gab es insgesamt 13 vereinsinterne Turniere. Höhepunkt bei den Eisstockschießen bildete der Aufstieg der Moarschaft Michael Bauer, Franz Geiger, Hans Janitschke und Georg Reiser in die Oberliga Bayern's.

Im Skisport musste die alpine Clubmeisterschaft als Riesentorlauf auf der oberen Riffelrißabfahrt abgehalten werden, während der alpine Kinderskitag im unteren Teil des Sonnen-Hanges mit 113 Kindern eine Rekordbeteiligung brachte.

Bei den Bayer. Jugendmeisterschaften im Synchronschwimmen gab es eine Silbermedaille für Sylvia Haider, Andrea Solzer und Kerstin Vogt im Trio. Das Training übernahm mangels Trainerin die erst 16-jährige Sylvia Haider und führte die Nixen in kommenden Vierteljahr-hundert zu unzähligen Erfolgen.

Auch der Kinderschwimmtag im Zugspitzbad brachte mit 107 Kindern und 8 Familienstaffeln eine Rekordbeteiligung. Zum Bergspotfest am Höhenrain waren 35 Kinder gekommen.

Im Fußball erreichte die Damenmannschaft in der A-Klasse den 2. Platz, hätte damit die Aufstiegsberechtigung in die Bezirksliga gehabt, verzichtete aber auf diesen.



Die 1. Mannschaft erreichte in der C-Klasse den 7. Tabellenplatz und mit einer E- und C-Juniorenmannschaft nahm man am Spielbetrieb teil.

Die Tennisabteilung nahm mit 5 Mannschaften am Verbandsspielbetrieb teil und feierte mit den Mannschaften Jungsenioren und Senioren die Aufstiege in die Kreisklasse 1.

Höhepunkt des Sportsommers war eine Festwoche mit Zeltaufbau am Sportplatz anlässlich „25 Jahre Übungsbetrieb“. Neben einem Asphaltstockturnier (mit 17 Moarschaften), Mehrkampf (Leichtathletikdisziplinen, Schwimmen und Tauchen, Bobanschubwettbewerb) Fußballspiele, u.a. gegen 1860 München Alte Liga, waren der Höhepunkt ein Ehrungsabend mit Ehrungen für über 100 Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft sowie ein Kinderspielfest mit Aufnahme des 1.500 Mitglied (Seppi Kraus) im Sportclub. Im Führungsquartett des Clubs gab es mit Peter Schuster, Wolfgang Kleißl, Hans Ettl und Renate Seidenschwann keine Veränderungen. Zum Jahrsabschluss zählte der Sportclub 1.589 Mitglieder (249 Kinder, 96 Jugendliche und 1.244 Erwachsene).



Corona – Pandemie

Zeitlicher Ablauf der Corona-Pandemie im Sportclub

13. März **Einstellung des Sportbetriebes in Deutschland für den Profi- und Amateur Sport.**

Für den Sportclub bedeutete dies:

- Ausfall der Ski-Clubmeisterschaften Alpin und Langlauf sowie des Alpinen Kinderskitag.
- Kein Sportbetrieb in den Abteilungen möglich. Gemeinde sperrt die Turnhalle, den Sportplatz sowie Asphaltstockplatz und die Vereinsheime.

16. März **Ausruf des Katastrophenschutzes in Bayern**

Sämtlicher Sportbetrieb auf Verbandsebene ruht in den bayerischen Sport-Fachverbänden bis zum Ende der Osterferien am 19. April 2020.

23. März **Bayer. Tennisverband annulliert die Winterrunde**

Die Damenmannschaft 40 ist Tabellenerste in der Bezirksklasse 1 und wäre somit Aufsteiger in die Bezirksliga.

18. April **Einstellung des Verbandsspielbetrieb im Fußball in Bayern**

Der Sportclub stimmt dem Vorschlag des BFV für eine Fortsetzung des Verbands-Spielbetriebes ab September zu; damit verlängert sich die Spielsaison 2019/2020 bis zum Sommer 2021.

01. Juni **Sport- und Trainingsmaßnahmen unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen in Kleingruppen möglich**

Sportliche Aktivitäten in Kleingruppen sind möglich.

Für den Sportclub bedeutet dies:

- Tennis sind nur Einzelspiele erlaubt
- Schwimmerinnen und Kinder halten mit gebührendem Abstand von 1,5 m Übungsstunden am Sportplatz ab.
- Die Fußballer trainieren in Kleingruppen bis 5 Spieler auf dem Kunstrasen.
- Das Asphaltstock-Schießen ist erlaubt.
- Die Vereinsheime dürfen noch nicht geöffnet werden; Turnhalle und Duschanlagen bleiben weiterhin geschlossen.

20. Juni **Spielbeginn der Verbandsrunde im Tennis**

Die Tennisabteilung beteiligt sich nur mit 3 Mannschaften (je eine Junioren, Damen und Herren-Mannschaft) am Spielbetrieb.

01. Juli **Öffnung Vereinsheime und Training in Gruppenstärke bis 20 Personen erlaubt.**

25. Juli **„Eibsee-Nixen“ im Trainingslager in Italien**

Die Jugend-Wettkampftruppe der Nixen fährt nach Lignano an der Adria in ein fünftägiges Trainingslager um im Wasser trainieren zu können.

August **Verbandsspiele der Abteilung Tennis beendet**

Tabellenstände:

Junioren	Bezirksklasse 2	3. Platz	6 : 6 Punkte	15 : 31 Matchpunkte
Damen	Bezirksklasse 2	1. Platz	8 : 4 Punkte	35 : 19 Matchpunkte
Herren	Bezirksklasse 2	5. Platz	4 : 8 Punkte	20 : 34 Matchpunkte

14. August **Saison-Re-Start in der Fußballliga**

Am Wochenende 5./6. September soll der Spielbetrieb in den bayerischen Amateur-Fußball-Ligen wieder aufgenommen werden.

20. August **Verband muss Fußball-Re-Start verschieben**

Chaos im Bayer. Fußballverband; der Re-Start für die Meisterschaftsrunde 2019/2020 muss um 2 Wochen verschoben werden. Die Meisterschaftsrunde soll mit 5 Spieltagen fortgesetzt werden. Anschließend sind Spiele in einer neu eingeführten Liga-Pokalrunde mit weiteren 4 Spieltagen geplant. Bei den Spielen müssen detaillierte Bestimmungen der Hygienebestimmungen eingehalten werden, wie

- Getrennter Ein- und Ausgang für Zuschauer;
- Namentliches Festhalten der Zuschauer mit Telefonangabe;
- Höchstzahl für Aktive, Betreuer und Zuschauer sind auf 200 begrenzt;
- Einhaltung Abstandsflächen und Mundschutz ist zu tragen;
- Anzahl der Duschen sind zu begrenzen;
- Getränkeausgabe im Vereinsheim nur durch das Fenster (mit Plexiglasschutz)

20. Sept **1. Verbandsspiel der Herrenmannschaft beim SV Eberfing**

21. Sept. **1. Verbands-Heimspiel der Frauenmannschaft gegen SG 1. FC Ga.-Pa./TSV Farchant**

Vor fast 100 Zuschauern gewinnt die Heimmannschaft mit 4:0

26. Sept. **Herren-Verbandsspiel gegen SG SV Ohlstadt/TSV Grafenaschau**

Am 28. September meldet sich ein Spieler aus Ohlstadt krank und lässt sich untersuchen. Befund: Corona positiv. Am Freitag, den 25. September werden alle beteiligten Spieler aus Gainau und Ohlstadt vom Gesundheitsamt verständigt sowie untersucht und in eine 10-tägige Hausquarantäne geschickt. Danach fallen die nächsten beiden Verbandsspiele aus.

Oktober Winterrunde 2020/2021 des Bayerischen Tennisverbandes

Der Bayer. Tennisverband teilte die in der vergangenen Winterrunde sehr erfolgreiche Damenmannschaft 40 in die **Bezirksliga** ein.

Eine neu gemeldete Damenmannschaft 50 wird der Bezirksklasse 1 zugeteilt.

07. Oktober Abmeldung der Herrenmannschaften aus dem Spielbetrieb des Liga-Pokal

Um weitere Quarantänen der Spieler gegenüber ihren Arbeitsgebern, ggf. aus Beteiligung an Spielen zu verhindern, meldet der Sportclub die Herrenmannschaften aus dem Spielbetrieb des Verbandes im **Liga-Pokal** ab.

28. Oktober Einstellung des Amateursportes in Deutschland

Die Bundesregierung beschließt in Konferenz mit den Ministerpräsidenten der Bundesländer die Einstellung des gesamten Amateursportbetriebes wegen der gestiegenen Zahlen an Corona-Erkrankten in Deutschland.

Dies bedeutet für den Sportclub:

- Sperrung der Turnhalle, der Sportplätze, des Asphaltstockplatzes sowie des Hallenbades durch die Gemeinde;
- Schließung der Vereinsheime;
- Einstellung des Sportbetriebes in der Turnhalle, der wegen der Pandemie seit September pro Tag nur mit einer Gruppe möglich war;
- Absage aller Fußballspiele, einschl. der Jun.-Mannschaften in der Spielgemeinschaft Farchant/Grainau

Die Einstellung des Sportbetriebes gilt vorerst bis zum 30. November 2020.

November Durchgeführte Fußballspiele und Tabellenstände

Spiele:

Frauenmannschaft 5 Spiele - 4 gewonnen / 1 verloren,
Torverhältnis: 18 : 7

1. Herrenmannschaft 4 Spiele - 1 gewonnen / 1 Unentsch. / 2 verloren
Torverhältnis: 5 : 8

2. Herrenmannschaft 1 Spiel - 1 verloren, Torverhältnis 1 : 4
Vom Sportgericht als Sieg mit 2 : 0 gewertet

Tabellenstände

Frauenmannschaft	A-Klasse	1. Platz	21 Punkte	30 : 12 Tore
Herrenmannschaft	A-Klasse	8. Platz	24 Punkte	22 : 24 Tore
Herrenmannschaft	B-Klasse	8. Platz	12 Punkte	27 : 46 Tore

02. Nov. Winterpause im Fußball

Der Bayer. Fußballverband beschließt, dass mit der Spielunterbrechung auch gleichzeitig die Winterpause für die Verbandsspiele beginnt

04. Nov. Tennis-Winterrunde wird unterbrochen

Der Bayer. Tennisverband hat alle Spiele der Winterrunde, die für die Monate November/Dezember geplant waren, abgesagt. Die Runde soll im Januar 2021 neu beginnen.

02. Dez. Einstellung des Sportbetriebes bis 10. Januar 2021

Die Einstellung des Amateursportbetriebes wird bis zum 10. Januar 2021 verlängert. Zwischenzeitlich wurde das Training im Amateurbereich für Landesverbandskaderathleten genehmigt. Sieben Aktive der Synchronschwimmgruppe gehören dem Kader des Bayer. Schwimmverbandes an. Da die Bäder aber geschlossen sind, ist kein Training im Wasser möglich.

09. Dez. Aufgrund der hohen Infektionszahlen mit dem Corona-Virus hat die Bayer.Staatsregierung den **Katastrophenfall** für Bayern verhängt.

13. Dez. **Staatsregierung** beschließt **Ausgangssperre** von 21 – 05 Uhr sowie Schließung aller Geschäfte (ausgen. Lebensmittel, Apotheken), Schulen, Kindergärten und öffentlicher Einrichtungen (Rathäuser etc.).

Mitgliederentwicklung

Jahr	Kinder	Jugendliche	Erwachsene	Gesamt
2014	204	141	1331	1676
2015	228	135	1343	1706
2016	221	125	1324	1670
2017	234	103	1320	1647
2018	218	96	1284	1588
2019	206	94	1272	1572
2020	204	77	1270	1551